

Germany-Berlin: Advertising and marketing services

OJ S 79/2021 23/04/2021

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Berliner Verkehrsbetriebe, Bereich Einkauf/Materialwirtschaft

Postal address: Holzmarktstraße 15-17

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10179

Country: Germany

E-mail: Einkauf.SE2@bvg.de

Internet address(es):

Main address: <https://vergabekooperation.berlin>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1781b954f2e-404738406cf00017

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1781b954f2e-404738406cf00017

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Coporate Publishing – Kundenmagazin Plus, – Mitarbeitermagazin Plus

Reference number: FEM2-0163-2021

II.1.2. Main CPV code

79340000 Advertising and marketing services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Relaunch sowie Redaktion, regelmäßiges Layout, druckfertige Produktion und Anzeigenvermarktung des BVG Kundenmagazins Plus sowie des Mitarbeitermagazins Profil.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for maximum number of lots: 2

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 2

II.2. Description

II.2.1. Title

Kundenmagazin Plus

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

79342000 Marketing services, 79340000 Advertising and marketing services, 79341000 Advertising services, 79342000 Marketing services, 79821100 Proofreading services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Relaunch sowie Vollredaktion, regelmäßiges Layout, druckfertige Produktion und Anzeigenvermarktung von BVG-Kundenmagazin „Plus“

Einmalige Leistungen:

u. a.:

- Erstellung eines überarbeiteten inhaltlichen, redaktionellen und optischen Konzepts für die Kundenzeitschrift mit zielgruppengerechter Tonalität der Text- und Bildsprache,
- Fokus auf Themen rund um die BVG („Die BVG erschließt die Stadt – über die BVG die Stadt erschließen“),
- Berücksichtigung der Pflichtbestandteile seitens BVG (Netzspinne, Clubseiten),
- Integration der Fahrgastinformation „navi“ auf acht Seiten je Heft,
- Weiterentwicklung des Konzepts in Zusammenarbeit mit der BVG-Redaktion zum fertigen Produkt.

Monatliche Leistungen:

u. a.:

Regelmäßige Redaktion, Produktion, Layout, Anzeigenvermarktung und Erstellung druckfertiger Seiten (12 Ausgaben/Jahr):

- Mitwirkung an der Blattplanung,
- Teilnahme an einer Redaktionskonferenz pro Monat durch je ein Mitglied von Projektleitung und Redaktion,
- Erstellung der Seitenlayouts,
- Erstellung von Grafikelementen/Illustrationen/Infografiken als seitentragende Elemente oder zweite Leseebene, mit mindestens einem seitentragenden Element pro Ausgabe auf Doppelseite,
- Gestaltung der Cover auf Basis des bestehenden Titel-Konzepts („Prominente“),
- Einbindung von Response/Dialogelementen,
- Enger Kontakt zu den Fotografen der BVG, Auswahl des Bildmaterials zusammen mit Redaktion, ggf. nach Rücksprache mit Redaktion Beauftragung von Fotografen, Bildbearbeitung,
- Layoutkorrekturen,
- Lektorat hinsichtlich Orthografie/Grammatik,

- Erstellung von Proofs zur Abnahme durch CR/Redaktion,
- Produktion druckfertiger Daten,
- Erstellung eines barrierefreien PDF der jeweiligen Ausgabe,
- Bereitstellung und Übergabe der Druckdaten an die Druckerei,
- Regelmäßige Abstimmung mit der Chefredaktion.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2021 End: 31/12/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der AG hat die Möglichkeit/Option, den Vertrag vom 1.1.2023 bis maximal 31.12.2023 fortzuführen.

Der AG wird die Inanspruchnahme etwaiger Optionen rechtzeitig gegenüber dem AN schriftlich anzeigen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Mindestanforderungen Los 1:

Folgende Unterlagen/Eigenerklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen (hier handelt es sich um Mindestkriterien, deren Nichtvorliegen zum Ausschluss führt):

- Mindestanzahl festangestellte*r, ausschließlich für Corporate Publishing tätiger Mitarbeiter*innen am auftragnehmenden Standort für die Bereiche Layout/Grafik: 3; Redaktion 5; Kundenbetreuung 2 (Nachweis Eigenerklärung),
- Zusicherung der durchgängigen Erreichbarkeit mindestens jeweils einer Ansprechpartnerin bzw. eines Ansprechpartners in Grafik, Redaktion und Projektleitung während der gängigen Bürozeiten werktags 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. (Nachweis Eigenerklärung),
- Zusicherung der Reaktionszeit von 2 Stunden, bis ein Mitglied der Projektleitung in der BVG-Zentrale vorstellig sein kann. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend. (Nachweis Eigenerklärung),
- der/die Bewerber*in garantiert die Anwesenheit eines Mitglieds der Projektleitung einmal im Monat bei einer Redaktionskonferenz in der BVG-Zentrale. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend. (Nachweis Eigenerklärung),
- Zusicherung der Reaktionszeit von einer Stunde, bis ein Redaktionsmitglied in der BVG-Zentrale vorstellig sein kann. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend. (Nachweis Eigenerklärung),
- der/die Bewerber*in garantiert die Anwesenheit eines Redaktionsmitglied einmal im Monat bei einer Redaktionskonferenz in der BVG-Zentrale. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend. (Nachweis Eigenerklärung),
- der/die Bewerber*in ist nicht für ein konkurrierendes Unternehmen im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg tätig. (Nachweis Eigenerklärung).

Folgende Kriterien werden darüber hinaus bewertet:

- Vorhalten von Fachredakteur*innen für Berliner Stadtleben, Service, Reise (liegt vor = 2 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- 3 Referenzen ab 2018, jede Referenz wird hierbei einzeln bewertet, werden mehr als drei Referenzen eingereicht, muss kenntlich gemacht werden, welche 3 Referenzen gewertet werden sollen, Referenzen vom Agenturstandort, der zukünftig für die BVG tätig sein wird, sind kenntlich zu machen.

Referenzen aus den Bereichen ÖPNV/Behörden/öffentliche Auftraggeber werden mit dem Faktor 2 bewertet.

Folgende Kriterien werden bei der Bewertung der Referenzen berücksichtigt:

- Erfahrung in Konzeption (liegt vor = 2 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in Redaktion (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in Gestaltung (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in Produktion (liegt vor = 1 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in der Erstellung von Produkten für den Markt Berlin (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung mit der Erstellung von Produkten für den ÖPNV/Behörden/öffentliche Auftraggeber (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung mit der Darstellung komplexer Themen durch Infografiken oder Illustrationen (liegt vor = 2 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in der Anzeigenvermarktung von Unternehmensmedien, vorzugsweise in regionalem Umfeld (Berlin/Brandenburg) (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erstellung und Bereitstellung der Leistungen im Redaktionssystem vjoo K4, Version 9.1 (Kompatibilität) mit Verwendung InDesign 2019 und InCopy 2019 (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit großen Dienstleistungsunternehmen, bitte Bereiche angeben (liegt vor = 2 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit komplexen Auftraggeberstrukturen (liegt vor = 1 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte).

Die Bestätigungen/Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Um jedes Kriterium prüfen und bewerten zu können, sind Erläuterungen zu jedem Punkt erforderlich. Auf der Basis der von den Bewerbern mit ihrem Teilnahmeantrag eingereichten Angaben und Nachweisen ermittelt die Vergabestelle die geeigneten Bewerber. Die Vergabeunterlagen zur Teilnahme am weiteren Verfahren werden an die max. 5 gem. Reihenfolge bestplatzierten bzw. die darüber hinaus punktgleichen Bewerber versandt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Mitarbeitermagazin Profil

II.2.2. Additional CPV code(s)

79342000 Marketing services, 79340000 Advertising and marketing services, 79341000 Advertising services, 79342000 Marketing services, 79416000 Public relations services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Relaunch, regelmäßiges Layout und druckfertige Produktion der BVG Mitarbeiterzeitschrift „Profil“

Einmalige Leistungen:

u. a.:

- Erstellung eines überarbeiteten inhaltlichen, redaktionellen und optischen Konzepts für die Mitarbeiterzeitschrift mit zielgruppengerechter Text- und Bildsprache,
- Konzept für zweimonatliches erscheinendes Magazin mit 32 Seiten,
- Weiterentwicklung des Konzepts in Zusammenarbeit mit der BVG-Redaktion zum fertigen Produkt.

Monatliche Leistungen:

u. a.:

Regelmäßige Produktion, Layout und Erstellung druckfertiger Seiten:

- Mitwirkung an der Blattplanung,
- monatliche Teilnahme an einer Redaktionskonferenz,
- Erstellung von bis zu sechs Seiten pro Ausgabe nach vorgegebenem Konzept, in eigener Recherche sowie nach inhaltlichen Vorgaben der BVG,
- Erstellung des Seitenlayouts mit A- und B-Seiten, d. h. in Absprache mit der Redaktion
- Identifizierung von Themen, die optisch besonders hervorgehoben werden und anspruchsloseren Standardseiten,
- Erstellung von Grafikelementen/Illustrationen/Infografiken als seitentragende Elemente oder zweite Leseebene dabei mit mindestens einem seitentragenden Element pro Ausgabe auf ganzer Seite oder Doppelseite,
- Gestaltung der Titelseite auf Basis des entwickelten Titel-Konzepts,
- Enger Kontakt zu den Fotografen der BVG, Auswahl des Bildmaterials zusammen mit Redaktion,
- Layoutkorrekturen, Lektorat,
- Produktion druckfertiger Daten,
- Bereitstellung und Übergabe der Druckdaten an die Druckerei,
- Regelmäßige Abstimmung mit der Chefredaktion,
- Verwendung des Redaktionssystems K4 (Version 9.1),
- Beratung und Begleitung Relaunch.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2021 End: 31/12/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der AG hat die Möglichkeit/Option, den Vertrag vom 1.1.2023 bis maximal 31.12.2023 fortzuführen.

Der AG wird die Inanspruchnahme etwaiger Optionen rechtzeitig gegenüber dem AN schriftlich anzeigen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Mindestanforderungen Los 1:

Folgende Unterlagen/Eigenerklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen (hier handelt es sich um Mindestkriterien, deren Nichtvorliegen zum Ausschluss führt):

- Mindestanzahl festangestellte*r, ausschließlich für Corporate Publishing tätiger Mitarbeiter*innen am auftragnehmenden Standort für die Bereiche Layout/Grafik: 3; Redaktion 5; Kundenbetreuung 2 (Nachweis Eigenerklärung),
- Zusicherung der durchgängigen Erreichbarkeit mindestens jeweils einer Ansprechpartnerin bzw. eines Ansprechpartners in Grafik, Redaktion und Projektleitung während der gängigen Bürozeiten werktags 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. (Nachweis Eigenerklärung),
- Zusicherung der Reaktionszeit von zwei Stunden, bis ein Mitglied der Projektleitung in der BVG-Zentrale vorstellig sein kann. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend. (Nachweis Eigenerklärung),
- der/die Bewerber*in garantiert die Anwesenheit eines Mitglieds der Projektleitung sowie einer Grafiker*in einmal im Monat bei einer Redaktionskonferenz in der BVG-Zentrale. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend. (Nachweis Eigenerklärung),
- der/die Bewerber*in ist nicht für ein konkurrierendes Unternehmen im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg tätig. (Nachweis Eigenerklärung).

Folgende Kriterien werden darüber hinaus bewertet:

- Vorhalten von Fachredakteur*innen für Gesundheit, Service (liegt vor = 2 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- 3 Referenzen ab 2018, jede Referenz wird hierbei einzeln bewertet, werden mehr als drei Referenzen eingereicht, muss kenntlich gemacht werden, welche 3 Referenzen gewertet werden sollen, Referenzen vom Agenturstandort, der zukünftig für die BVG tätig sein wird, sind kenntlich zu machen.

Referenzen aus den Bereichen ÖPNV/Behörden/öffentliche Auftraggeber werden mit dem Faktor 2 bewertet.

Folgende Kriterien werden bei der Bewertung der Referenzen berücksichtigt:

- Erfahrung in Konzeption (liegt vor = 2 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in Redaktion (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in Gestaltung (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in Produktion (liegt vor = 1 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung in der Erstellung von Produkten für den Markt Berlin (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung mit der Erstellung von Produkten für den ÖPNV/Behörden/öffentliche Auftraggeber (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
- Erfahrung mit der Darstellung komplexer Themen durch Infografiken oder Illustrationen (liegt vor = 2 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),

- Erstellung und Bereitstellung der Leistungen im Redaktionssystem vjoon K4, Version 9.1 (Kompatibilität) mit Verwendung InDesign 2019 und InCopy 2019 (liegt vor = 3 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
 - Erfahrung in der Zusammenarbeit mit großen Dienstleistungsunternehmen, bitte Bereiche angeben (liegt vor = 2 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte),
 - Erfahrung in der Zusammenarbeit mit komplexen Auftraggeberstrukturen (liegt vor = 1 Punkte, liegt nicht vor = 0 Punkte).
- Die Bestätigungen/Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Um jedes Kriterium prüfen und bewerten zu können, sind Erläuterungen zu jedem Punkt erforderlich. Auf der Basis der von den Bewerbern mit ihrem Teilnahmeantrag eingereichten Angaben und Nachweisen ermittelt die Vergabestelle die geeigneten Bewerber. Die Vergabeunterlagen zur Teilnahme am weiteren Verfahren werden an die max. 5 gem. Reihenfolge bestplatzierten bzw. die darüber hinaus punktgleichen Bewerber versandt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Eignungskriterien:

Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von den Bewerbern (der Begriff Bewerber wird als Synonym auch für Bergewerkschaften (BewGe) verwendet) bzw. von jedem Mitglied der BewGe sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern (NU)/Unterauftragnehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, hat der Bewerber auf Verlangen weitere Nachweise vorzulegen.

1. Bezeichnung des Bewerberunternehmens mit Firma und Anschrift,
2. Eigenerklärungen gem. §§ 123, 124 GWB sowie – soweit anwendbar – § 21 SchwarzArbG, § 21 AEntG und § 98 c AufenthG. Eigenerklärungen gemäß § 19 Abs. 1 und Abs. 3 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) und dass keine Eintragung im Berliner Korruptionsregister vorliegt.

Der AG stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung.

Bei Vorliegen von Ausschlussgründen wird der Auftraggeber Angaben der Bewerber zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sowie den zulässigen Zeitraum für Ausschlüsse nach § 126 GWB berücksichtigen.

3. Sofern eine Bewerbung als BewGe erfolgt, s. VI.3) Ziff. 5.

Für die geforderten Angaben gemäß Ziffer III.1) stellt der Auftraggeber ein Formular (Eigenerklärung zur Eignung) zur Verfügung, was von den Bewerbern genutzt werden soll.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Bitte beachten sie die nachfolgenden Eignungskriterien

Referenzen Los 1:

Bewertet werden nur solche Referenzen, deren damit verbundene Leistungen vergleichbare oder sehr ähnliche Tätigkeiten, organisatorischen Abläufe und/oder Instrumente beinhalteten wie die in der Leistungsbeschreibung ausgeführten Anforderungen. Insbesondere müssen die Referenzen Kundenmagazine inklusive Infografiken und Anzeigenvermarktung beinhalten. Es sind 3 Referenzen ab 2018 einzureichen, jede Referenz wird einzeln bewertet. Wenn mehr eingereicht werden, müssen die kenntlich gemacht werden, die bewertet werden sollen.

Referenzen vom Agenturstandort, der künftig für die BVG tätig sein wird, (Vertragspartner*in) sind kenntlich zu machen. Ansichtsexemplare der Publikationen sind beizufügen.

Referenzen Los 2:

Bewertet werden nur solche Referenzen, deren damit verbundene Leistungen vergleichbare oder sehr ähnliche Tätigkeiten, organisatorischen Abläufe und/oder Instrumente beinhalteten wie die in der Leistungsbeschreibung ausgeführten Anforderungen. Insbesondere müssen die Referenzen Mitarbeitermagazine inklusive Infografiken beinhalten. Es sind 3 Referenzen ab 2018 einzureichen, jede Referenz wird einzeln bewertet. Ansichtsexemplare der Publikationen sind – wenn möglich – beizufügen. Referenzen vom Agenturstandort, der künftig für die BVG tätig sein wird, (Vertragspartner*in) sind kenntlich zu machen.

Für die geforderten Referenzangaben stellt der Auftraggeber ein Formular (Eigenerklärung zur Eignung) zur Verfügung, was von den Bewerbern genutzt werden soll.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Los 1:

- Einreichung von mind. 3 Referenzen ab 2018,
- Mindestanzahl festangestellte*r, ausschließlich für Corporate Publishing tätiger Mitarbeiter*innen am auftragnehmenden Standort für die Bereiche

Layout / Grafik: 3; Redaktion 5; Kundenbetreuung 2,

- Zusicherung der durchgängigen Erreichbarkeit mindestens jeweils einer Ansprechpartnerin bzw. eines Ansprechpartners in Grafik, Redaktion und Projektleitung während der gängigen Bürozeiten werktags 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr,

- Zusicherung der Reaktionszeit von zwei Stunden, bis ein Mitglied der Projektleitung in der BVG-Zentrale vorstellig sein kann. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend,

- der/die Bewerber*in garantiert die Anwesenheit eines Mitglieds der Projektleitung einmal im Monat bei einer Redaktionskonferenz in der BVG-Zentrale. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend,

- Zusicherung der Reaktionszeit von einer Stunden, bis ein Redaktionsmitglied in der BVG-Zentrale vorstellig sein kann. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend,

- der/die Bewerber*in garantiert die Anwesenheit eines Redaktionsmitglied einmal im Monat bei einer Redaktionskonferenz in der BVG-Zentrale. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend,

- der/die Bewerber*in ist nicht für ein konkurrierendes Unternehmen im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg tätig.

Los 2:

- Einreichung von mind. 3 Referenzen ab 2018,

- Mindestanzahl festangestellte*r, ausschließlich für Corporate Publishing tätiger Mitarbeiter*innen am auftragnehmenden Standort für die Bereiche Layout/Grafik: 3; Redaktion 5; Kundenbetreuung 2,
- Zusicherung der durchgängigen Erreichbarkeit mindestens jeweils einer Ansprechpartnerin bzw. eines Ansprechpartners in Grafik, Redaktion und Projektleitung während der gängigen Bürozeiten werktags 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
- Zusicherung der Reaktionszeit von zwei Stunden, bis ein Mitglied der Projektleitung in der BVG-Zentrale vorstellig sein kann. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend,
- Der/die Bewerber*in garantiert die Anwesenheit eines Mitglieds der Projektleitung einmal im Monat bei einer Redaktionskonferenz in der BVG-Zentrale. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend,
- Zusicherung der Reaktionszeit von einer Stunde, bis ein Redaktionsmitglied in der BVG-Zentrale vorstellig sein kann. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend,
- Der/die Bewerber*in garantiert die Anwesenheit eines Redaktionsmitglieds einmal im Monat bei einer Redaktionskonferenz. Falls dies aufgrund von Kontaktbeschränkungen nicht möglich ist, ist eine virtuelle Teilnahme z. B. via Microsoft Teams verpflichtend,
- Der/die Bewerber*in ist nicht für ein konkurrierendes Unternehmen im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg tätig.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Der Auftraggeber behält sich nach § 51 Abs. 2 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bewerber aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Der Auftraggeber wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge inhaltlich prüfen. Die Nichterfüllung der Mindeststandards führt in jedem Fall zum Ausschluss.

Im Übrigen zu Kooperationsformen: S. VI.3) Ziff. 5 und 6.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Vergabeunterlagen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

— Der AN hat gem. Frauenförderverordnung während des Auftrags Maßnahmen zur Frauenförderung durchzuführen oder einzuleiten. Hierzu hat der Bieter mit der Angebotsabgabe eine Erklärung zur Frauenförderung iSd Frauenförderverordnung abzugeben. Der AG stellt hierzu ebenfalls ein Formular zur Verfügung,

— Darüber hinaus hat der AN die Vorgaben nach dem BerlAVG, insbesondere zum vergaberechtlichen Mindestlohn, zu berücksichtigen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/05/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 26/05/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Der AG ist Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 1 GWB und führt hier ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durch. Der AG unterliegt neben dem GWB der SektVO insbesondere dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz.

Bei dem veröffentlichten Vergabeverfahren handelt es sich um ein Verhandlungsverfahren nach Durchführung eines Teilnahmewettbewerbes nach entsprechender Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union. Das Verhandlungsverfahren nach Teilnahmewettbewerb ist ein zweistufiges Verfahren.

— Teilnahmewettbewerb mit dem Eingang der Teilnahmeanträge und der sich anschließenden Eignungsprüfung und Wertung,

— Angebotsphase mit dem Eingang der Angebote und der sich anschließenden Prüfung und Wertung der Angebote und abschließende Bietergespräche.

Mit der Übersendung der Angebotsaufforderung tritt das Vergabeverfahren

„Unterstützungsleistung IT Hotline“ in die Phase des Verhandlungsverfahrens ein.

Seit dem 18. Oktober 2018 besteht für öffentliche Auftraggeber die Pflicht zur E-Vergabe, d. h. Auftraggeber dürfen seitdem Angebote und Teilnahmeanträge nur noch in elektronischer Form annehmen. Die BVG setzt hierzu den AI Vergabemanager der Administration Intelligence AG ein. Über diese Plattform wird das komplette Vergabeverfahren abgewickelt, inkl. Bieterfragen und deren Beantwortung.

Nach Registrierung und Download des AI Bietercockpits ist es den Bietern möglich, die vom AG veröffentlichten Unterlagen herunterzuladen bzw. die eigenen Angebotsdokumente hochzuladen und dem AG elektronisch zukommen zu lassen.

Der Zugang zu den Vergabeunterlagen ist eingeschränkt. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass von § 41 Abs. 4 SektVO Gebrauch gemacht wird, weil in den Unterlagen vertrauliche Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse enthalten sind. Die den Vergabeunterlagen beigefügte Vertraulichkeitsvereinbarung ist über das Nachrichtenportal der Vergabeplattform handschriftlich (keine Signatur) unterschrieben einzureichen. Anschließend erhalten die interessierten Unternehmen die Leistungsbeschreibung über das Nachrichtenportal. Alle übrigen Vergabeunterlagen sind unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt für den Teilnahmewettbewerb (sowie Unterlagen für die Angebotsabgabe bzw. Verhandlungsphase) unter dem unter Punkt I.3 der Bekanntmachung genannten Link abrufen. Im ersten Schritt muss der Bewerber anhand der bekanntgegebenen Kriterien seine grundlegende Eignung zur Ausführung der ausgelobten Leistung nachweisen. Hierzu sind die in der Vergabeplattform gestellten Fragen zu beantworten und ggf. entsprechende Unterlagen hochzuladen. Der Teilnahmeantrag ist vollumfänglich in digitaler Form via Vergabeplattform an die Vergabestelle einzureichen. Folgende Unterlagen müssen vom Bieter mit dem Teilnahmeantrag eingereicht werden:

- unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung,
- Eigenerklärung Eignung inkl. den geforderten Angaben zu Referenzen, Umsatz, Haftpflicht- und Betriebshaftpflichtversicherung,
- ggf. Verpflichtungserklärung Eignungsleihe,
- ggf. Formblatt Bietergemeinschaft.

Unvollständige Unterlagen können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen.

Referenzen des Bieters:

Der Bieter muss mindestens 3 Referenzen zur Prüfung einreichen. Die Vorlage dreier passender Referenzen ist eine Mindestanforderung. Diese werden nach folgenden Kriterien bewertet.

- die Referenzen des Bieters dürfen nicht älter als 3 Jahre sein,
- zu jeder Referenz muss eine Telefonnummer des zuständigen Sachbearbeiters auf Kundenseite des Bieters aufgeführt sowie der projektverantwortliche Mitarbeiter auf Bieterseite genannt werden.

Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bieter der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu.

Kurze Beschreibung, was bei den Referenzen erwartet wird: siehe III.1.3) der Bekanntmachung.

Nach Ablauf der Frist zur Einsendung der Teilnahmeanträge wird die BVG die eingegangenen Anträge prüfen und die Eignung feststellen. Es erfolgt zunächst eine formale Prüfung (fristgerechter Eingang, Vollständigkeit) sowie anschließend eine Eignungsprüfung. Für die Eignungsprüfung werden die in oben genannten Unterlagen herangezogen. Zum Nachweis der Eignung sind Referenzen vorzulegen.

Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren (S. auch III.1)):

Sofern eine Bewerbung als BewGe erfolgt, ist mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern der BewGe ausgefüllte Erklärung einzureichen, aus der sich auch die gesamtschuldnerische Haftung (vgl. Ziff. III.1.8)) dieser Bekanntmachung) im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der BewGe, ein bevollmächtigter Vertreter und die Absicht, sich im Fall der erfolgreichen Bewerberauswahl zur Bietergemeinschaft und im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, ergibt. BewGe dürfen nur einen Teilnahmeantrag einreichen.

Die unter Ziffer III.1.1) bis Ziffer III.1.3) benannten Unterlagen sind bei Vorliegen einer Bewerbergemeinschaft für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft in einem gesonderten Formular vorzulegen. Zur Erfüllung von Mindestanforderungen gem. III.1.2) werden die Umsätze von Mitgliedern einer BewGe addiert und gem. III.1.3) alle Erklärungen der Mitglieder einer BewGe gesamthaft ausgewertet. BewGe haben darüber hinaus eine Erklärung folgenden Inhalts abzugeben: Sämtliche Mitglieder der BewGe bzw. der Vertreter der BewGe haben/hat zu erklären, dass die Bildung keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von den Mitgliedern der BewGe bzw. dem Vertreter dieser zu erklären, inwiefern für das jeweilige beteiligte Unternehmen wirtschaftlich zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht allein um die Auftragsvergabe zu bewerben. Der AG stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. Es kann auf Anlagen verwiesen werden.

Beabsichtigt der Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, sich hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (Dritter/Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen) zu berufen (Eignungsleihe), so sind die unter Ziffer III.1.2) bis III.1.3) benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einem gesonderten Formular vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bewerber gesondert mit dem Teilnahmeantrag die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Beabsichtigt der Bewerber, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise /Angaben/Erklärungen für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

Ausschließlich werden die Bieter aufgefordert, ein Angebot einzureichen, deren Teilnahmeanträge eine positive Eignung aufgezeigt haben. Hierbei handelt es sich um ein unverbindliches Angebot, das die Grundlage für eine Verhandlung mit den Bietern bildet. Der Zuschlag kann hierauf noch nicht erteilt werden.

Die Angebotsbewertung erfolgt in zwei Stufen. In der ersten Stufe wird das Angebot hinsichtlich der Ausschlusskriterien geprüft. Die Ausschlusskriterien sind neben den in der Leistungsbeschreibung genannten Anforderungen zu erfüllen. Wird ein Ausschlusskriterium nicht erfüllt, führt dies automatisch zum Ausschluss des Bieters. In der zweiten Stufe wird das Angebot nach den Zuschlagskriterien (60 % Qualität, 40 % Preis) bewertet.

Der AG verhandelt die indikativen Angebote. Der AG behält sich vor, den Bieterkreis aufgrund einer Auswertung der Angebote aufgrund der Zuschlagskriterien zu reduzieren.

Mögliche Verhandlungsgespräche finden voraussichtlich in der KW 16 statt.

Nach Abschluss der Verhandlungen werden die dann noch im Wettbewerb verbliebenen Bieter unter Umständen aufgefordert, ihre letzten verbindlichen Angebote abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Verhandlungen über alle Inhalte - außer den Zuschlagskriterien und Mindestanforderungen-, insbesondere der Leistungsbeschreibung sowie des Vertragsentwurfs zu verhandeln.

Nach Abschluss der Verhandlungen werden den verbliebenen Bietern mögliche Änderungen mitgeteilt und diese verbliebenen Bieter aufgefordert, ihre überarbeiteten verbindlichen Angebote abzugeben. Diese werden dann gemäß der bekanntgemachten Zuschlagskriterien ausgewertet.

Der Zuschlag wird nach Ablauf der Wartefrist gemäß § 134 Abs. 2 GWB auf das wirtschaftlichste Angebot gemäß den bekannt gemachten Zuschlagskriterien erteilt. Der Auftraggeber behält sich vor, erforderlichenfalls weitere Verhandlungs- und Angebotsrunden durchzuführen. Dies ist im Zeitpunkt der Einleitung des Vergabeverfahrens jedoch ausdrücklich nicht beabsichtigt.

Der Auftraggeber behält sich ferner vor, nach pflichtgemäßem Ermessen alle Bieter diskriminierungsfrei erneut zur Abgabe eines verbindlichen Angebots aufzufordern (Zurückversetzung), wenn dadurch eine ansonsten erforderliche Aufhebung des Vergabeverfahrens vermieden werden kann.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin- Luther- Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 30-9013-8316

Fax: +49 30-9013-7613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/04/2021